

# FREUNDE DER HfG

## Richtlinien für Projektanträge

### DER WEG ZU FÖRDERMITTELN

Dieses Merkblatt beantwortet Fragen, die dem Verein freunde der hfg häufig gestellt werden. Für die aufgezeichneten Regeln gilt das Prinzip der Beweglichkeit: Begründete Abweichungen werden nicht ausgeschlossen.

### WER SIND DIE freunde der hfg?

Der Verein freunde der hfg versteht sich als Fenster und Tür zwischen der Hochschule und ihrem gesellschaftlichen Umfeld. Seine Mitglieder sind Bürger des Rhein-Main-Gebiets, die sich künstlerischem Schaffen im Allgemeinen und der HfG im Besonderen verbunden fühlen. Mit ihren Mitgliedsbeiträgen; ihren Stiftungsgeldern und ihren Spenden ermöglichen sie die Förderung vor allem studentischer Projekte. Damit führen sie in zeitgemäßer Weise das bürger-schaftliche Engagement fort, das die HfG seit mehr als 150 Jahren gestützt und gefördert hat. Der Verein arbeitet dabei unabhängig von politischen oder administrativen Bindungen.

### WAS FÖRDERN DIE freunde der hfg?

Die freunde der hfg fördern Arbeiten von Studierenden, sofern sie

- die Ausbildungsziele der HfG spiegeln und von öffentlichem Interesse sind,
- das positive Image der HfG bestätigen,
- experimentelles Neuland betreten,
- als Innovation den Durchschnitt überragen,
- interdisziplinäre Vernetzungen innerhalb oder außerhalb der Hochschule aufweisen,
- als herausragendes Einzelprojekt erkannt werden.

### WIE WIRD EINE FÖRDERUNG ERREICHT?

Studierende beantragen eine Projektförderung (s. Antragsformular!) und reichen bei ihrem Professor/ ihrer Professorin schriftlich eine Projektbeschreibung, Modelle, Fotos etc. ein. In besonderen Fällen ist auch eine Präsentation vor dem Vorstand der Freunde möglich. Der Professor / die Professorin prüft die Qualität der Arbeit, übernimmt dafür die Verantwortung und reicht die Arbeit mit einem Empfehlungsschreiben (Anlage des Projektantrags!) an den Vorstand der freunde der hfg. Diese Empfehlung kann auch über das Büro für Wissenstransfer (zurzeit Frau Grünewald) erfolgen.

Einreichungstermine sind der 15. Mai und der 15. November (Ausnahmen sind möglich).

Die Entscheidung für eine Förderung oder Ablehnung fällt der Vorstand der freunde der hfg. Die Förderung oder die Ablehnung wird nicht begründet.

### VERTEILUNG AUF DIE FACHBEREICHE

Die Aufteilung der Fördermittel auf die Fachbereiche orientiert sich bei Großförderungen (z.B. Rundgangpreise und Deutschlandstipendien) an deren Stärkeverhältnis. Gemäß der Gesamtzahl der Studierenden entfallen ca. ein Drittel auf den Fachbereich Design und zwei Drittel auf den Fachbereich Kunst. Zurzeit stehen dem Verein Fördermittel in Höhe von circa 20.000 Euro jährlich zur Verfügung.

### WAS WIR freunde der hfg VON DEN GEFÖRDERTEN STUDIERENDEN ERWARTEN

Eine „exklusive“ Präsentation in entsprechender Form des geförderten Projektes für die freunde der hfg durch den Studierenden gemeinsam mit dem entsprechenden Professor; ggfls. auch die Überlassung künstlerischer Arbeiten für eine spätere Benefizauktion.

Die Freunde erwarten, dass sie bei der Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen des geförderten Projekts namentlich erwähnt und mit dem Logo gekennzeichnet werden. Ein erhofftes Ziel ist es auch, den Kontakt zu Studierenden und Professoren der HfG zu pflegen.